**EVANGELISCHE FRAUENHILFE**

**BEZIRKSVERBAND SOEST**

# Rundbrief Advent 2022

## Grußwort:

LIEBE FRAUEN!

Nach zwei Jahren, die von der Pandemie und ihren Auswirkungen geprägt waren und sind, gehen wir im Vertrauen auf Gott und mit Zuversicht in das Jahr 2023. Dass unser Horizont weit ist, das wussten wir schon vor Corona. Wie sehr wir alle weltweit miteinander verwoben sind, ist aber noch spürbarer geworden. Lassen Sie sich überraschen von der Vielfalt der Themen für 2023, ganz sicher ist auch für Sie etwas dabei. Nun freuen wir uns auf viele Begegnungen bei Veranstaltungen und anderen Gelegenheiten.

Der Bezirksverband wünscht Ihnen eine gesegnete, besinnliche Advents - und Weihnachtszeit und ein gesundes Neues Jahr!

Mit freundlichen Grüßen!

Ihre *Ingrid Lichterfeld*

## Andacht zur Jahreslosung 2023

**„Du bist ein Gott, der mich sieht."**

*Gen 16,3*

„Der liebe Gott sieht alles". Diese Drohung habe ich als Kind immer wieder mal gehört. In jedem Fall steckte diese Vorstellung tief in mir drinnen. Und sie tat mir nicht gut. Denn der „liebe Gott", der alles sieht, der war gar nicht so lieb. Er sah vor allem auch all das Verborgene in mir, dass nicht so war, wie es sein sollte. Alle meine unausgesprochenen Fragen und Widerstände gegenüber der Ordnung, die mir die Erwachsenen auferlegten. Alle meine heimlichen Fehltritte und meine Schuld sah also dieser liebe Gott.

Und dieser Gott, der das sah, der würde mich zur Rechenschaft ziehen. Deshalb mochte ich diesen scheinbar lieben, aber eigentlich ziemlich

Titelfoto aus Gemeindebriefvorlagen



autoritären und unbarmherzigen Gott der Erwachsenen überhaupt nicht.

Ein anderer Ausspruch aus meiner Kindheit gefällt mir da deutlich besser: „Ich sehe was, was du nicht siehst." Bei diesem wunderbaren Spiel kann man schon als kleines Kind eine Weisheit und eine Haltung lernen, die für das ganze Leben wichtig ist: es gibt immer mehr, als man selbst auf den ersten Blick wahrnimmt. Sei neugierig, werde aufmerksam für das Verborgene, lass dir von den anderen auf die Sprünge helfen.

Und wenn unser Gott ein solcher Gott des: „Ich sehe was, was du nicht siehst" wäre? So versteht die Geschichte aus dem 16. Kapitel des ersten Buch Mose dieses Wort. Auf den ersten Blick ist da nur Schuld, Feigheit, Hochmut, Brutalität wahrzunehmen: Sarah ist unfruchtbar. Abraham muss mit Sarahs Sklavin Hagar ein Kind zeugen, das Sarah für sich beansprucht. Ismael wird geboren. Die Sklavin lässt der Herrin ihre Überlegenheit spüren. Sarah verlangt die Vertreibung Hagars und Ismaels in die Wüste – ein Todesurteil. Hagar flieht.

Wer bei der Geschichte bleibt und weiterliest, sieht dann den Gott, der mehr sieht als die Menschen. Gott sieht Hagar in der Wüste, öffnet ihr die Augen für die Oase in der unmittelbaren Nähe, rettet sie und sendet sie schließlich zurück zu Sarah, mit dem Versprechen: Dein Sohn wird Stammvater eines großen Volkes werden. Gott hat Hagar gesehen. Er hat ihre Not gesehen, er hat das Potential in dem Flüchtlingsjungen gesehen. Sein Blick eröffnet in der aussichtslosen Lage eine Zukunft.

Gott sieht auch heute. Er sieht die Flüchtlinge unserer Tage, ob aus der Ukraine oder aus dem Sudan. Er sieht die Lohnsklaven in unserem reichen Land. Er sieht auch uns Deutsche mit unserer inneren oder äußeren Armut. Und er will uns zum Wasser führen und eine Zukunft schenken. Diese Hoffnung ist uns mit der Jahreslosung 2023 zugesagt, für die kommenden 365 Tage im Jahr und für jeden Tag unseres Lebens. Ich wünsche Ihnen, dass Sie mit dieser Hoffnung in das Jahr 2023 gehen können.

Ihr *Superintendent Dr. Manuel Schilling*

## Aus unserem Bezirksverband ist zu berichten:

Die **Frauenhilfe in Geseke** feierte am 18. Mai 2022 ihr 100-jähriges Bestehen.
Sie darf auf eine segensreiche Arbeit zurückblicken.

Aus der aktiven Frauenhilfearbeit wurde **Frau Magdalene Woesthoff** von der Frauenhilfe Schwefe verabschiedet.
Wir danken ihr für die treue Mitarbeit in der Frauenhilfe und wünschen ihr Gottes Segen.

---

## Veränderungen im Bezirksvorstand:

Aus der Vorstandsarbeit im Bezirksverband wurden verabschiedet:

**Frau Heide Deimann**

**Frau Dorothea Gauer**

**Frau Pfarrerin Lindtraut Belthle Drury**

Für all die treue Mitarbeit in den vielen Jahren danken wir sehr herzlich und wünschen ihnen Gottes Segen für den „Unruhestand“.

---

## Kollekte beim Bezirksverbandsfest

Die Kollekte beim Bezirksverbandsfest am 21.09.2022 erbrachte die erfreuliche Summe von **557,22 Euro**.

Gespendet wurde dieser Betrag an die
„Csilla von Boeselager Stiftung Osteuropahilfe e.V.“

Ein herzlicher Dank gilt allen Gebenden.



## Ergebnisse der Befragung beim Bezirksverbandsfest

| | ja | nein | Enth. |
|---|---|---|---|
| **Info-Fahrt 2023** | | | |
| ▪ Ich würde an einem Halbtags-Ausflug nach Münster zum GOP-Varieté-Theater teilnehmen. | 32 | 1 | 22 |
| ▪ Ich würde lieber einen Tages-Ausflug unternehmen. | 19 | --- | 36 |
| Weitere Wünsche: *Wuppertal (Kaiserwagen), Synagoge, Orthodoxes Konvent, Museum, Folgwang-Museum, Lavendelfeld* | | | |
| **Jahresthema-Tagung 2023** | | | |
| ▪ Ich würde an einer Tagung in Soest teilnehmen, die von Montagnachmittag bis zum Donnerstagmittag dauert. | 3 | 15 | --- |
| ▪ Ich würde lieber eine kürzere Tagung bevorzugen: | | | |
| • eintägig | 25 | --- | --- |
| • zweitägig | 7 | --- | --- |

Weitere Ideen und Vorschläge: *Müllvermeidung – Tipps für den Alltag, Ausstellung, Aktivwerden durch kreative, musikalische oder künstlerische Anregungen*

---

## Veränderungen bei den Frauenhilfegruppen

Die Gruppe aus Schwefe löst sich auf.

Wir danken für die langjährige Mitarbeit im Bezirksverband.

---

## *Termine und Programm des Bezirksverbandes Soest:*

Im Internet: http://www.frauenhilfen-kirchenkreis-soest.de/termine/

| *Termin* | *Thema* |
|---|---|
| 23.01.2023<br>14.00 - 17.00 Uhr | Weltgebetstags-Vorbereitung<br>„Glaube bewegt“<br>*Claudia Montanus* |
| 06.02.2023<br>10.00 - 17.00 Uhr | Jahresthematagung<br>„Mit Herzen, Mund und Händen …<br>Sprache leben“ |
| 27.03.2023<br>15.00 – 17.00 Uhr | „Alt und Jung, allein oder gemeinsam –<br>Das Leben der Generationen miteinander“<br>*Pfarrerin Lindtraut Belthle-Drury* |
| 11.06.2023<br>Nachmittagsvorstellung | Besuch des Varieté-Theaters „GOP“<br>in Münster um 14.00 Uhr mit Kaffeetrinken |
| 15.05.2023<br>15.00 – 17.00 Uhr | „Auf Nummer sicher gehen – Tipps Ihrer Polizei<br>zum Verhalten auf der Straße, am Telefon“ |
| 20.09.2023<br>15.00 – 17.30 Uhr | Bezirksverbandsfest in Körbecke |
| 23.10.2023<br>15.00 – 17.00 Uhr | *„Trinkwasser und Umwelt“*<br>*Wasserwerke in Westfalen*<br>*Frau Tanja Vock* |
| 20.11.2023<br>15.00 – 17.00 Uhr | Mitgliederversammlung |

### Die Frauen des Bezirksverbandsvorstandes stellen sich vor:

| | | |
|---|---|---|
| Ingrid Lichterfeld | Paul-Gerhardt-Str. 15, 59457 Werl | Tel.: 02922 912103 |
| Elke Heringlake | Am Krausen Garten 3, 59514 Welver | Tel.: 02921 60725 |
| Karin Potthast | Im Bruch 27, 59505 Bad Sassendorf | Tel.: 02921 5766 |
| Ingrid Stampe | Am Humpertspfad 11, 59457 Werl | Tel.: 02922 84388 |

Layout und Druck: Manfred Potthast

### Weltgebetstag

### „Glaube bewegt“

So lautet der offizielle deutsche Titel des Weltgebetstages 2023 aus Taiwan.

Das Titelbild mit dem Titel “I Have Heard About Your Faith” stammt von der jungen taiwanischen Künstlerin Hui-Wen Hsiao.

Die Gottesdienste zum Weltgebetstag sind am 03. März 2023.

## Verstorben sind

Frau **Evelyn Kühler** aus Soest
am 04. April 2022 im Alter von 88 Jahren

Frau **Maria-Luise Wurm** aus Soest
am 03. Juli 2022 im Alter von 89 Jahren

*Was man tief in seinem Herzen besitzt,*
*kann man nicht durch den Tod verlieren.*
*Johann Wolfgang von Goethe*

## Zum Advent

Noch ist Herbst nicht ganz entflohn,
aber als Knecht Ruprecht schon
kommt der Winter hergeschritten,
und alsbald aus Schnees Mitten
klingt des Schlittenglöckleins Ton.

Und was jüngst noch, fern und nah,
bunt auf uns herniedersah,
weiß sind Türme, Dächer, Zweige,
und das Jahr geht auf die Neige,
und das schönste Fest ist da.

Tag der Geburt des Herrn,
heute bist du uns noch fern,
aber Tannen, Engel, Fahnen
lassen uns den Tag schon ahnen,
und wir sehen schon den Stern.

*Heinrich Theodor Fontane (1819 - 1898)*

---

Wir werden unterstützt durch die
Evangelische Erwachsenenbildung der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen e.V.
als Regionalstelle des Evangelischen Erwachsenenbildungswerkes Westfalen und
Lippe e.V., der anerkannten Einrichtung der Weiterbildung nach dem
Weiterbildungsgesetz NRW.